

HARDWARE-TESTS



KEF KHT
SURROUND
LAUTSPRECHER
SYSTEME
DIREKT
ONLINE
BESTELLEN

HIFI-REGLER®

TEST: Portable iPod-Soundstation JBL On Time 200iD

30. Januar 2009 (cr/jw)



Einführung

Für einen Marktpreis von ca. 145 EUR ist das JBL On Time 200iD käuflich zu erwerben - ein reichhaltig ausgestattetes Soundsystem für den iPod, das zudem auch noch einen FM/AM Radiotuner mit an Bord hat. Das optisch elegante Soundsystem mit einer schicken Mischung aus hochglanzschwarzen Oberflächen und silberfarbigem Wabenstoff als Überzug für die darunter liegenden Lautsprecherchassis bietet zudem eine Weckfunktion und ein Display mit hoher Auflösung. Wir haben überprüft, ob das On Time dem iPod zu akustischem Durchsetzungsvermögen verhelfen kann.

Verarbeitung



Tadellose Passungen



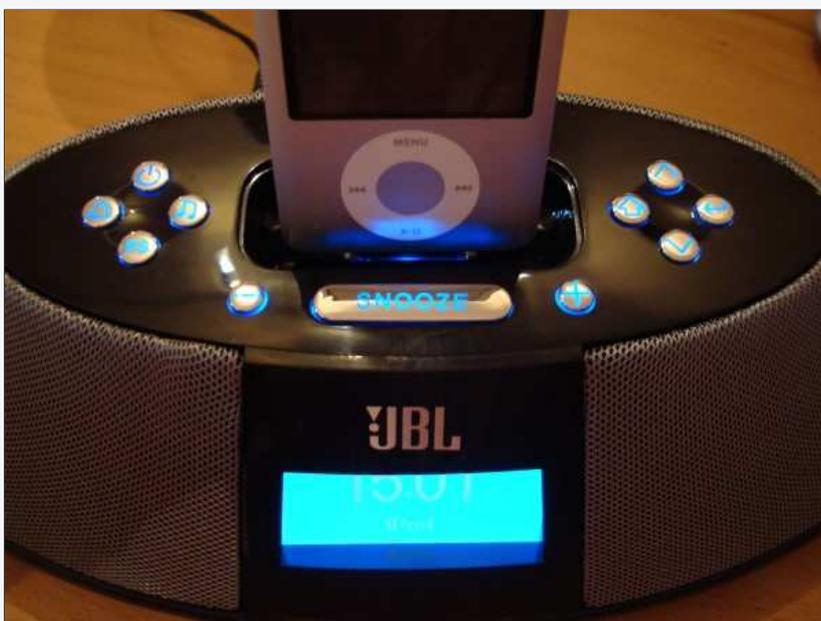
Display mit sehr hoher Auflösung



Gummi-Elemente auf der Unterseite für sicheren Halt



Mitgelieferte Fernbedienung



Die Verarbeitung des On Time hinterlässt einen gelungenen Eindruck. Die Lautsprecherabdeckung besteht aus tadellos sitzendem, silbergrauen und wabenförmigen Stoff und nicht aus Metall - daher ist etwas Vorsicht geboten, da Stoff doch nicht so widerstandsfähig wie ein Kunststoff- oder Aluminiumgitter ist. Alle Passungen sind exakt und mit gleichbleibenden Spaltmaßen versehen. Die mitgelieferte Mini-Fernbedienung mit Knopfzelle steuert alle relevanten Funktionen und wirkt optisch einfach, aber durchaus elegant. Der iPod Nano liegt gut in der dafür vorgesehenen Docking-Schale. Ein großes, fein auflösendes Display sowie die elegante, blaue Beleuchtung bringen weitere Pluspunkte. Gesamtnote in Relation zur Preisklasse: Ausgezeichnet.

Technik, Anschlüsse, Zusammenarbeit mit dem iPhone 3G und dem iPod Nano (letzte Generation)



Anschlüsse auf der Rückseite: FM- und AM-Antennenanschluss, 3,5 mm Aux-Eingang, USB- und Netzteilanschluss



Anzeige des Wochentages und der Uhrzeit, wenn die On Time im Standby-Betrieb ist



Das iPhone passt auch ins On Time 200 iD

Die Zusammenarbeit mit dem iPhone 3G mit neuester Firmware (Stand 30. Januar 2009) funktionierte nicht restlos überzeugend - allerdings muss man hinzufügen, dass JBL auch nirgendwo explizit schreibt, dass das On Time für die Zusammenarbeit mit dem iPhone ausgelegt ist. Es wird nur als geeignetes iPod-Zubehör auf der Website des Herstellers ausgewiesen. Daher sind Betriebseinschränkungen nicht verwunderlich und dem Anbieter nicht anzulasten. Aus reinem Interesse jedoch haben wir auch die Zusammenarbeit mit dem iPhone 3 G überprüft. Das iPhone beschwerte sich grundsätzlich, dass dieses Zubehör (also das On Time) nicht für die Zusammenarbeit mit dem iPhone entwickelt wurde - wurde auf dem iPhone angerufen, kam es zu deutlichen Interferenzen. Daher ist es gut verständlich, wieso das iPhone fragt, ob der Flugmodus (Empfangsteil des iPhones deaktiviert) in Betrieb genommen werden soll. Die Fernbedienung funktionierte anstandslos. Das Zusammenspiel mit dem iPod Nano 4GB der letzten Nano-Generation (breites Display) funktionierte ohne Probleme. Geeignet ist die On Stage Time 200iD für alle Docking-fähigen iPods, so für den Nano G3, iPod Classic und den iPod Touch.

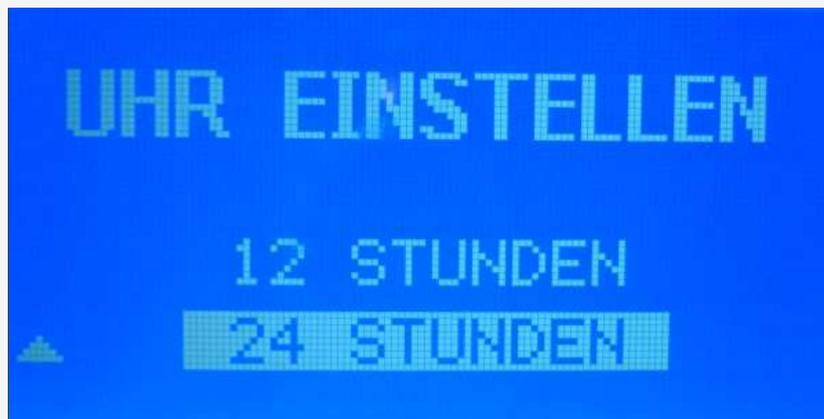
Anschlüsse: Es ist neben dem Anschluss fürs Netzgerät auch ein 3,5 mm Miniklinkeneingang für den Anschluss anderer MP3-Player, die nicht aus dem Hause Apple stammen. Ebenfalls vorhanden ist eine USB-Schnittstelle. Zum Anschluss der FM- oder AM-Antenne findet sich ebenfalls ein Anschluss. Sehr praktisch: Wenn man keinen Strom am Einsatzort der OnTime 200iD Soundlösung vorfindet, kann man auf den Batteriebetrieb mittels drei AAA-Batterien ausweichen, was für eine hohe Flexibilität sorgt.

Die Fernbedienung: Die Remote der On Time ist etwas größer als die der On Stage. Das liegt sm erweiterten Funktionsumfang der On Time, wie z.B. Radio und Weckereinstellungen. Was schade ist,; Die Fernbedienung hat keine Mutefunktion hat. Der Tastendruckpunkt ist relativ angenehm, allerdings sind Reichweite und Arbeitswinkel höchstens durchschnittlich (trotz neuer Batterie). Man muss zur Umsetzung des Funktionsbefehls praktisch genau auf die On Time zielen.

Einstellbar mittels Display und den Menütasten sind:



Grundeinstellungen



12 oder 24 Stunden-Modus



Helligkeit und Kontrast einstellbar

- Uhr (inklusive 12/24 Stunden Umschaltmöglichkeit), Alarm (Wecker mit 7 abspeicherbaren, unterschiedlichen Weckzeiten), Display (Helligkeit und Kontrast), Sleoptimer (15, 30, 60 Minuten, Aus) und Region
- Insgesamt 10 Radio-Stationsspeicher
- Quellwechsel (iPod, Aux, FM, AM)

Generelle Daten: Die Leistung pro Kanal beträgt 6 Watt, womit insgesamt 12 Watt (Musik) zur Verfügung stehen. Verbaut in den Chassis sind 2 Neodymtreiber. Neodym-Magneten sind extrem leistungsstark im Vergleich zu ihrer Größe und eignen sich daher gerade gut zum Einsatz in kompakten Systemlösungen. Der Frequenzgang reicht laut Werksangaben von 70 Hz bis 20 kHz. Der Signalrauschabstand liegt bei mehr als 80 dB. Das Gewicht liegt bei 0,8 kg, die Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe) liegen bei 284 x 70 x 146 mm.

Gesamtnote in Relation zur Preisklasse: Sehr gut - ausgezeichnet.

Klang iPod/iPhone

Klanglich konnte das kleine iPod-Soundsystem durchaus überzeugen. Sogar "Cavatina" von Paul Potts ließ sich ohne unschöne Nebeneffekte anhören. Natürlich kann man bei einem so komplexen Titel keine Brillanz im Hochtonbereich oder großartigen Facettenreichtum erwarten, für ein System relativ einfacher Bauart aber sind die Ergebnisse sehr gut - der Klang wirkt räumlich relativ präzise, und die Instrumente kommen überraschend gut zur Geltung. Bei größerem Pegel aber ist Grundrauschen vernehmbar. Die Stimme Potts löst sich dafür überraschend gut von den Instrumenten, ohne das Ganze disharmonisch erscheinen zu lassen. Selbst Streicher werden akkurat eingearbeitet - hier kann man nur den Hut ziehen, ebenso vor der Tatsache, dass die Stimme auch bei größerer Lautstärke ebenso wenig verzerrt wie die Instrumente. Auch bei "Nessun Dorma" leistet sich die On Time 200iD Soundlösung keine Schwäche und überrascht erneut mit einem guten Raumeindruck. Das iPod-Soundsystem schafft es wirklich gut, einen tadellosen virtuellen Raum zu erzeugen, den man in dieser Ausprägung nicht erwartet hätte.

Bei "Always" von Erasure gefällt die klare, dynamische Gesamtwiedergabe mit dem reaktionsfreudigen Bassbereich. Ab guten Zweidritteln der maximal möglichen Lautstärke beginnt die On Time 200iD aber, zu verzerren und zu komprimieren - und die maximal erzielbare Lautstärke liegt ohnehin nicht enorm hoch. Betroffen ist der Bassbereich, während Mittel- und Hochtonwiedergabe kaum in Mitleidenschaft gezogen werden. Nur Stimmen weisen dann einen etwas schneidenden Charakter auf. Die Räumlichkeit bei moderater bis leicht erhöhter Lautstärke ist aber auch beim Erasure-Hit aus den 90ern (1994 gab es mit diesem Song ein Comeback) ohne Fehl und Tadel. Die Trennung von Stimmen und Instrumenten ist ebenso gut. Im Grundtonbereich fehlt es etwas an Fundament. Dynamisch und frisch - so geht JBLs On Time auch "Cold Days, Hot Nights" von Moti Special an. Sogar das Hi-Hat kommt gut zur Geltung. Die verschiedenen akustischen Ebenen werden, zumindest im Vordergrund, prima voneinander abgegrenzt.

Mit Vocal Trance (Forever - Kindervater feat. Nadja) kommt die On Stage 200iD ebenfalls

ausgesprochen überzeugend zurecht. Der Aufbau des Tracks im Verlauf der ersten Minute gelingt nachvollziehbar und glaubwürdig. Als bei rund 1 Minute dann der Beat einsetzt, gefällt die enorme Geschwindigkeit, mit der die JBL Soundlösung an die Arbeit geht. Klar dürfte sein, dass es im Basskeller verständlicherweise an Volumen fehlt. Hier wäre es sehr praktisch, für den stationären Einsatz z.B. auf dem Schreibtisch einen Ausgang für den Anschluss eines aktiven Subwoofers anzubieten. Bei "Living in a Dream" von Marco Turrance muss zunächst die Lautstärke etwas reduziert werden, denn der recht harte, klar definierte Bass in diesem Trance-Track stellt ein kompaktes iPod-Sounddock doch vor einige Probleme. Leider befindet sich kein kleiner grafischer EQ oder ähnliches an Bord, um eine aufs Quellmaterial oder auf die Wünsche des Anwenders bezogene Einstellung justieren zu können. Dann wäre es möglich, kleinere, in der Natur kompakter Soundsysteme bedingte Defizite abzuschwächen. Trotzdem schlägt sich die On Time auch bei "Living in a Dream" tapfer - wie schon bei den anderen Beispielen gefallen Dynamik, Aufbau und Raumeindruck.

Akustisches Fazit: Die On Time punktet mit viel Dynamik, Lebendigkeit, räumlicher Glaubwürdigkeit und mit einer gefälligen sowie angenehmen Akustik. Dass Pegelfestigkeit und Differenzierungsvermögen nicht auf überragenden Niveau liegen, ist bei einer derartigen Lösung systembedingt. Gesamtnote: Sehr gut.

Klang Radio



RDS-Funktion

Das Radio bietet einen natürlichen und angenehmen Klang - sehr empfangsstarke Sender werden beinahe rauschfrei wiedergegeben. Bei etwas empfangsschwächeren Sendern stört das Rauschen im Hintergrund minimal. Ansonsten gelten für den Radiotuner die identischen Feststellungen: Der Klang gefällt durch Dynamik, Klarheit und Räumlichkeit. Der UKW-Tuner verfügt sogar über RDS mit Radiotext. Dank des ausgezeichneten Displays sind alle Informationen bei nicht zu großem Betrachtungsabstand sehr gut ablesbar. Gesamtnote: Sehr gut.

Fazit



Die JBL On Time 200iD ist eine multifunktionale Soundlösung für den iPod und ersetzt gleich noch das Uhrenradio. Der räumlich überzeugende und dynamische Klang und die sehr gute Ausstattung sprechen für das sehr gut verarbeitete System. Der eingebaute UKW-Tuner hat sogar eine RDS-/Radiotext-Funktion. Zudem ist praktischerweise auch der Betrieb mit drei AAA-Batterien möglich. So kann man die On Time 200iD auch zum Baden an den Strand oder zur Gartenparty mitnehmen. Zu loben ist auch, dass es sowohl eine USB-Schnittstelle als auch einen 3,5 mm

Miniklinken-Eingang gibt. So kann man auch andere MP3-Player, die nicht aus dem Hause Apple stammen, anschließen. Das Display ist überragend, löst schön auf und bietet alle relevanten Informationen übersichtlich aufbereitet an. Als Nachteile wäre das Fehlen eines kleinen eingebauten EQs anzuführen und der nicht allzu hohe Maximalpegel anzuführen.

Sehr gut ausgestattete, universell einsetzbare und tadellos klingende iPod-Soundstation in edler Optik



iPod-Zubehör Mittelklasse Test 30. Januar 2009

Preis-/Leistungsverhältnis ★★★★★★★★

- + Sehr räumliche Wiedergabe
- + Tadellose Trennung von Stimmen und Instrumenten
- + Angenehmer, frischer, aber nie aggressiver Hochtonbereich
- + Hervorragendes Display
- + UKW-Radio mit RDS und Radiotext
- + Batteriebetrieb möglich
- + Elegante Optik
- + USB-Schnittstelle und 3,5 mm Miniklinkeneingang

- Kein eingebauter EQ
- Maximalpegel liegt nicht allzu hoch

Test: Carsten Rampacher, Jens Willershausen
30. Januar 2009

[HOME](#) > [HARDWARE-TESTS](#) > [ZURÜCK](#) <

[HOME](#) [HARDWARE-TESTS](#) [TECHNIK & INFO](#) [NEWS](#) [REVIEWS](#) [FORUM](#) [DVD-PREISE](#) [IMPRESSUM](#) [SHOP](#)

© AREA DVD 1998-2010

Partner: [HIFI-Regler notebookjournal.de](http://HIFI-Regler.notebookjournal.de) digitalvd.de testseek.de